

Medienmitteilung

Mitteilung aus der Klausurtagung des Gemeinderats

Ersatzwahlen

Die Legislaturperiode endet auf Ende 2027. Im Sinne einer vorausschauenden Planung beriet sich der Gemeinderat im Rahmen seiner Klausurtagung am 16.09.2026 für die Organisation des Gemeinderats für die Legislaturperiode 2028-2030.

4 Gemeinderäte und der Gemeinderatspräsident stellen sich anlässlich der Gemeindeversammlung im November 2027 nicht mehr zur Wiederwahl. Im Sinne der Kontinuität tritt Gemeinderätin Miriam Schneider per 31.12.2026 vom Amt zurück und Gemeinderatspräsident René F. Maeder per 30.06.2027.

An der kommenden Gemeindeversammlung vom 20. November 2026 finden bereits Ersatzwahlen für zwei Gemeinderäte statt. Mit der frühzeitigen Durchführung der Wahlen soll eine möglichst gute und geordnete Übergabe der laufenden Geschäfte sichergestellt und den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern ausreichend Zeit für ihre Einarbeitung eingeräumt werden.

Durch die zeitlich gestaffelte Beendigung der beiden Amtsperioden entsteht eine wertvolle Übergangszeit. Die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder können ihre künftigen Aufgaben frühzeitig kennenlernen, sich mit den laufenden Geschäften vertraut machen und von der Erfahrung der bisherigen Gemeinderatsmitglieder profitieren.

Die gestaffelte Übergabe ermöglicht es zudem, Wissen und Dossiers sorgfältig zu übertragen und die Kontinuität in der Gemeindeführung sicherzustellen. Gleichzeitig wird gewährleistet, dass die neuen Mitglieder des Gemeinderats schrittweise in ihre Verantwortung hineinwachsen können.

Tourismus- und Freizeitverkehr

Der vergangene, schöne und heisse Sommer hat unzählige Touristen nach Kandersteg gelockt. Dies führte an extrem vielen Tagen zu einer Verkehrsbehinderung und einem sehr hohen Aufkommen an Fahrzeugen und Menschen.

Der Gemeinderat ist sich dieser Tatsache sehr wohl bewusst und hat diese Thematik eingehend diskutiert und über Lösungsvorschläge beraten, die in Zukunft umgesetzt werden.

Gemeinde Kandersteg

17.09.2026